

Skate or Die Festival Vol. 4 im Yellowstone



THEY PROMISED ME PONIES. Foto: Gregor Zawada

Am kommenden Freitag, 14. Februar, öffnen sich die Türen des Jugendzentrums Yellowstone bereits zum vierten Mal für das „Skate or Die Festival“. Das Musikprogramm ist wieder bunt gemischt. Das Konzert wird in Zusammenarbeit mit Jugendlichen im Rahmen des Workshops „Konzertgruppe“ in Kooperation mit der Jugendkunstschule Bergkamen und Horror Business Records organisiert.

Die jungen Organisatoren sind bei der Bandauswahl sehr engagiert zu Werke gegangen. Der Abend beginnt mit der Band Attic Track aus Hamm. Eine noch sehr junge Band in der Stilrichtung Alternative Rock, die ihre ersten Gehversuche im Yellowstone erproben wollen.

Als nächstes geben sich Meals on Wheels (M.O.W) die Ehre und rocken im Yellowstone mit ihrem schnellen und kompromisslosen Skatepunk. Meals on Wheels sind seit der ersten Stunde beim Skate or Die Festival mit dabei und feierten letztes Jahr ihr zehnjähriges Bühnenjubiläum, wobei die vier Bandmitglieder

ihrem Stil immer treu geblieben sind.

Danach folgt mit They promised me ponies die wohl netteste Hardcoreband in der Umgebung. Die fünf Musiker aus Dortmund, Bergkamen und Selm haben und sich zu einer Allstarband zusammengefunden und präsentieren Hardcore der alten Schule.

Die nächste Band sind die SF Outlaws aus dem Ruhrgebiet. Seit 2006 spielen die fünf Bandmitglieder zusammen zackigen Hardcorepunk und waren auch schon auf Auslandstournee, gefolgt von Auftritten unter anderem mit Pro-Pain aus New York oder den legendären Idiots aus Dortmund.

Die letzte Band des Abends sind Neeva aus Dortmund. Die beiden Bandmitglieder bringen eine Mischung aus Stoner und staubigem Wüsten Rock auf die Bühne.

Los geht es um 20.00 Uhr mit der ersten Band, Einlass ist bereits um 19.30 Uhr. Der Eintritt beträgt 5 €.